

MVV

Life

▶ **AUSBILDUNG**

Informieren, bewerben
und durchstarten

▶ **SATTE FÖRDERUNG**

MVV Energie bezuschusst
Umstieg auf Fernwärme

FrISChe ZutatEn

Warum nicht mal Gemüse auf den Grillrost?
MVV Life verrät gesunde und leckere Rezepte.



Matthias Brückmann,
Mitglied des Vorstandes
von MVV Energie

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

was macht eigentlich Lebensqualität aus? Ich persönlich meine, dass es die vielen kleinen Dinge sind, die das Leben einfacher und abwechslungsreicher machen: ein Sommertag im Park, ein Besuch im Konzert oder im Kabarett, ein gutes Essen mit der Familie oder Freunden ... Mannheim muss in puncto Lebensqualität den Vergleich mit anderen Metropolen nicht scheuen. Mit dem *Luisenpark*, dem Neckar-Ufer, den vielen Spielstätten kleiner und großer Kunst, den Freizeitangeboten speziell für Kinder und dem Ausbildungsangebot für Jugendliche hat Mannheim viel zu bieten. Wir von MVV Energie sind stolz darauf, dass wir in so vielen Bereichen dazu beitragen, unsere Stadt und die angrenzende Region lebens- und liebenswert zu machen. Das beginnt beim Sportsponsoring und geht über die Initiative Elektromobilität bis hin zur umweltfreundlichen Fernwärme für unsere Kunden – die wir übrigens auch unterstützen. Mehr darüber finden Sie in dieser Ausgabe von MVV Life. Tipps für einen gelungenen Grillabend und den Einkauf dafür gibt Ihnen unsere Titelgeschichte „Steak trifft Gemüse“. Viel Spaß beim Grillen!

Ihr



Kostenlose Service-Hotline: www.mvv-life.de

0800 6882255

Umeldungen, Tarife, Rechnungen, etc.

Kostenlose Notfall-Hotline:

0800 290-1000

Gasgeruch, Stromausfall, Fernwärme-, Wasserschäden, etc.
Zusätzlich: schnelle Hilfe beim „Notfallservice Strom“
für Kunden von CLASSICA Strom und FUTURA Ökostrom

Inhalt

04 ▶ ENERGIE Life

SECURA Ökostrom zu 100 Prozent
aus Erneuerbaren Energien **4**

NATURA Biogas erfüllt
gesetzliche Vorgaben **5**



06 ▶ REGION Life

Sonnenschein, gute Laune und
heiße Köstlichkeiten vom Grill –
so macht der Sommer Spaß **6**

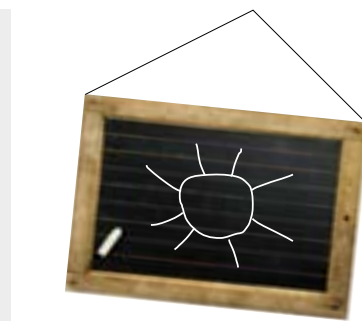
Für die Zukunft gerüstet – mit einer
Ausbildung bei MVV Energie **10**



11 ▶ SERVICE Life

Gutscheine, Coupons, Rabatte **11**
Ein Adler-Fan im Interview **15**

Das Ludwig-Frank-Gymnasium
nutzt die Kraft der Sonne **19**



20 ▶ FAMILIE Life

Hinter den Kulissen des Musik-
Kabarett Schatzkistl **21**

Schüler in der Jungen Oper **23**

Rätsel und Gewinnspiel **24**



Anzeige des Jahres 2009

„Die MVV war's“

Der Leser hat gesprochen und die „Anzeige des Jahres 2009“ gewählt. Bei der vom Mannheimer Morgen zum zehnten Mal ausgerufenen Beliebtheitswahl konnten die Motive von MVV Energie gewinnen. 2008 wählten die Leser die Familienplakate „Oma, Opa, ich und die MVV“ bereits auf Platz zwei. Matthias

Brückmann, Mitglied des Vorstandes von MVV Energie, freute sich bei der Preisverleihung über die Wahl der Leser. „Das ist für uns einmal mehr eine Bestätigung, dass wir von unseren Kunden hier in der Metropolregion Rhein-Neckar als regionales Energieunternehmen positiv wahrgenommen werden.“



Energiesparlampen

Richtig entsorgen

Energiesparlampen gehören nicht in den Hausmüll – sie müssen speziell entsorgt werden. Nur ein fachgerechtes Recycling stellt sicher, dass wertvolle Bestandteile wie Glas und Metall wiederverwendet werden können. Mittlerweile gibt es bundesweit mehr als 2.100 Stellen, die Energiesparlampen aus Privathaushalten entgegennehmen. Diese Stellen sind leicht zu finden. Einfach im Internet unter www.lichtzeichen.de Postleitzahl oder Wohnort eingeben und auf „Suche“ klicken – und schon erscheinen auf dem Bildschirm alle Sammelstellen, die sich in der Nähe befinden.



Geoportal

Plandaten online herunterladen

Wer den Bau seines Eigenheims plant, benötigt präzise Angaben über die Lage der Versorgungsleitungen Strom, Wasser, Gas und Fernwärme. Jetzt können diese Daten bequem von zu Hause aus online angefordert und kostenlos heruntergeladen werden: auf der Geoportal-Seite von MVV Energie. Diesen Service bietet MVV Energie über ihre Netzgesellschaft 24/7 Netze GmbH. Der Weg ist einfach. Im Internet unter www.mvv-life.de in der rechten Leiste die Planauskunft Geoportal anklicken und sich registrieren. Danach kann man auf einer Karte die genaue Lage des Hauses oder Grundstücks markieren und die Adresse eingeben. Innerhalb von 24 Stunden stellt das Planauskunftsteam die Pläne zum Download bereit und informiert per E-Mail über die gewünschten Plandaten.



Nothilfonds von MVV Energie

Für Menschen in Not

Manchmal sind es schicksalhafte Ereignisse, durch die Menschen unverschuldet in eine finanzielle Notlage geraten. Sie werden unterstützt von dem Nothilfonds von MVV Energie, der die Kosten für Energie und Wasser deckt. Auch in diesem Jahr stellt MVV Energie 100.000 Euro zur Verfügung. Seit dem Start des Fonds in 2007 konnten bereits mehr als 1.100 Haushalte entlastet werden. Wer die Hilfe in An-

spruch nehmen will, wendet sich an die Ansprechpartner der Verbände der freien Wohlfahrtspflege und der Stadt Mannheim. Sie beurteilen die individuelle Situation und klären für den Kunden, ob eine Unterstützung möglich ist.

! Alle Ansprechpartner mit Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie unter der Rubrik „Von hier für hier“ unter www.mvv-life.de

Die Kraft des Wassers

Strom erzeugen, ohne die Umwelt zu belasten – das geht zum Beispiel mit Wasserkraftwerken. Auch SECURA Ökostrom, das Ökostromprodukt von SECURA Energie, stammt primär aus solchen Anlagen.

„Blauer Planet“ wird die Erde genannt. Der Grund ist einfach: Rund 70 Prozent der Erdoberfläche sind mit Wasser bedeckt. Und dieses Wasser ist eine wichtige Energiequelle. Dass sich die Kraft des Wassers nutzen lässt, wussten die Menschen schon in der Antike: An Bächen und Flüssen wurden Wasserräder gebaut, um beispielsweise Mühlen anzutreiben. Heute setzt das Wasser zur Stromgewinnung Turbinen in Bewegung. Diese treiben Generatoren an, die elektrischen Strom erzeugen.

Aus Wasser wird Strom

Egal ob Meer, See oder Fluss – überall dort, wo sich Wasser bewegt, lässt sich Strom gewinnen. Bei einem Laufwasserkraftwerk (siehe Abbildung unten) beispielsweise wird ein Fluss gestaut und durch die Fallkraft der Wassermengen elektrischer Strom produziert. Ein Speicherkraftwerk speichert das Wasser in einem Sammelbecken, um bei Bedarf die

gespeicherte Energie in Strom umzuwandeln. Daneben gibt es noch weitere Möglichkeiten der Energiegewinnung aus Wasserkraft, die sich zum Beispiel der Wellenbewegung der Meere bedienen.

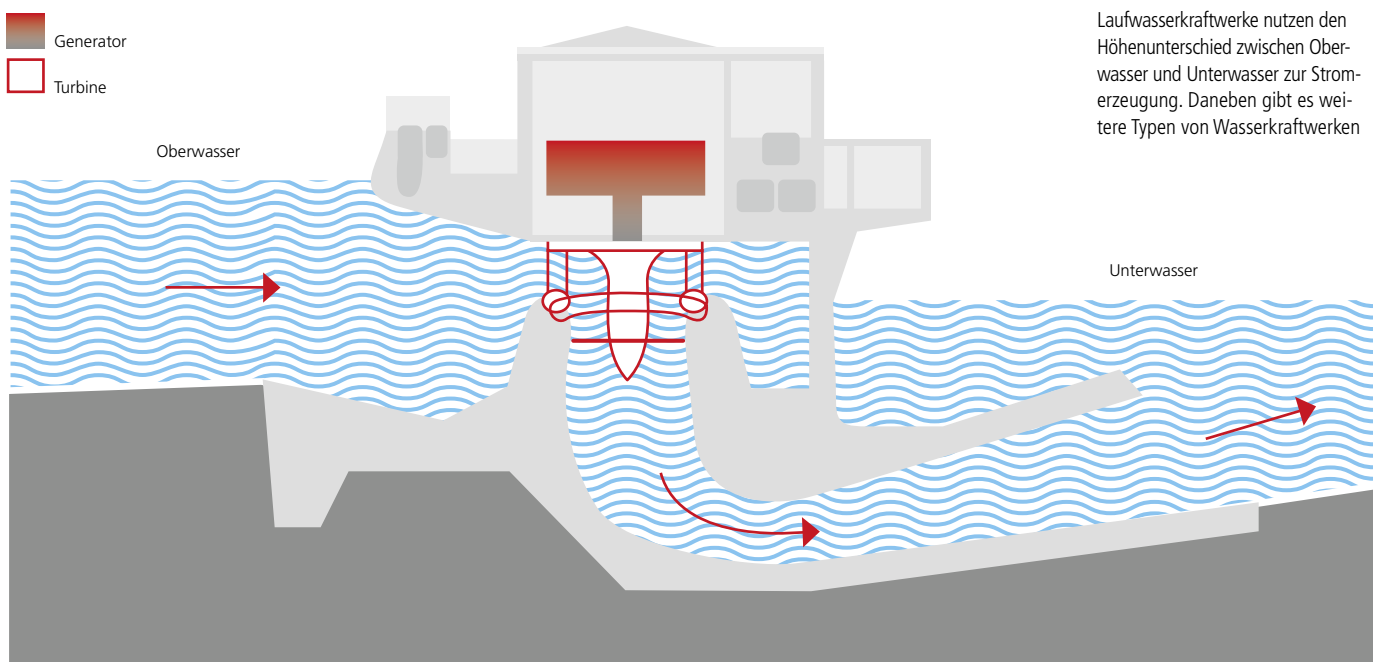
Vorteile der Wasserkraft

Wasserkraft ist dauerhaft nutzbar, verbraucht keine Primärenergieträger wie Kohle, Öl oder Gas und setzt daher kein klimaschädliches Kohlendioxid frei. Auch SECURA Ökostrom stammt zu 100 Prozent aus regenerativen Energiequellen, insbesondere aus Wasserkraft. Die Erzeugungsanlagen wurden vom TÜV Süd zertifiziert. Kunden haben nicht nur die Gewissheit, aktiv zum Klimaschutz beizutragen, sie profitieren zudem von dem Rundum-Sorglos-Paket, das einen kostenlosen Notfallservice sowie eine Stromausfallversicherung einschließt. Interesse? Näheres zu SECURA Ökostrom gibt es am 12. September beim SWR4 Fest (mehr zum SWR4 Fest auf Seite 20) im

Mannheimer Luisenpark. Einfach am Stand von MVV Energie vorbeikommen und sich über den grünen SECURA Ökostrom informieren. Wer nicht so lange warten will, kann auch gleich ein unverbindliches Angebot anfordern. Und so geht es: Die Angebotskarte in der Hefmitte ausfüllen und an SECURA Energie, Luisenring 49, 68159 Mannheim senden. Weitere Infos gibt's auch unter der kostenfreien Service-Hotline **0800 600 6000**.

Klimaschonend heizen

Einen Beitrag zum Klimaschutz leistet auch, wer NATURA Biogas bezieht (siehe Seite 5). Welche Vorteile dieses Biogas-Produkt von MVV Energie bietet, erfährt man an Info-Ständen am 10. und 24. Juli (jeweils von 9 bis 15 Uhr) auf dem Mannheimer Hauptmarkt in G 1 und am 12. September im Luisenpark.





Aus Kuhmist lässt sich Biogas gewinnen

Natürlich heizen

Für alle, die beim Heizen die gesetzlichen Vorgaben des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG) erfüllen müssen und gleichzeitig auch ans Klima denken, bietet MVV Energie ein neues Produkt: NATURA Biogas.

Hausbesitzer, die ihre Heizungsanlage erneuern, müssen künftig zehn Prozent der Wärme aus regenerativen Quellen beziehen. So will es das neue Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) des Umweltministeriums Baden-Württemberg, das seit Anfang des Jahres in Kraft ist und alle bestehenden Wohngebäude betrifft. Das Gesetz gilt auch für die Besitzer von Wohnimmobilien, die ihr Wohnhaus zentral mit Öl beheizen und ihre Ölheizungsanlage sanieren möchten. Derzeit ist es allerdings schwierig, in der Metropolregion Rhein-Neckar Heizöl mit dem erforderlichen Anteil an Bioöl zu beschaffen. Als Ausweg bleibt meist nur eine kostenintensive bauliche Umrüstung durch eine verbesserte Wärmedämmung oder durch ergänzende Techniken wie Solarthermie. Die andere Alternative wäre eine Umrüstung auf Erdgas mit Biogasanteil.

Überzeugende Kombination

Hier hat MVV Energie die passende Lösung. Das neue Produkt NATURA Biogas besteht zu 10 Prozent aus Bioerdgas und

zu 90 Prozent aus herkömmlichem Erdgas. Damit erfüllt NATURA Biogas alle Anforderungen des EWärmeG des Umweltministeriums Baden-Württemberg. Das Produkt eignet sich für Kunden, die bereits auf Erdgas setzen ebenso wie für diejenigen, die im Zuge der Heizungsmodernisierung umsteigen. Für die Produktion von Biogas nutzt man nachwachsende Rohstoffe wie Mais oder auch Gülle und Bioabfälle.

Biologische Rohstoffe

Die Entscheidung für NATURA Biogas ist zugleich eine Entscheidung für den Klimaschutz. Denn Biogas besteht zu 100 Prozent aus biologischen Rohstoffen, die bei der Verbrennung nur so viel Kohlendioxid freisetzen, wie die zur Herstellung genutzte Biomasse zuvor der Atmosphäre entzogen hat.



Weitere Infos über das klimaschonende NATURA Biogas von MVV Energie: Service-Hotline 0800 6882255 oder www.mvv-life.de

Service für Sie: Hotlines und Ansprechpartner

Service-Hotline

0800 6882255

(kostenlos) für Fragen zu Ummeldungen, Tarifen und Rechnungen: Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr sowie Samstag von 8 bis 14 Uhr.

Notfall-Hotline sowie Hotline für den Notfallservice Strom: 0800 2901000

(kostenlos, rund um die Uhr) bei Gasgeruch, Stromausfall, Fernwärme- oder Wasserschäden und Ausfall der Straßenbeleuchtung.

Service für Sie – rund um die Uhr: das Online-Kundenzentrum www.mvv-life.de Vieles bequem von zu Hause aus erledigen: ummelden, Vertrag ansehen und mehr.

Im **Kundenzentrum O 7, 18** sind die Berater zu folgenden Zeiten für Sie da: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Ihre Ansprechpartner:

Bei Umstellung auf Erdgas

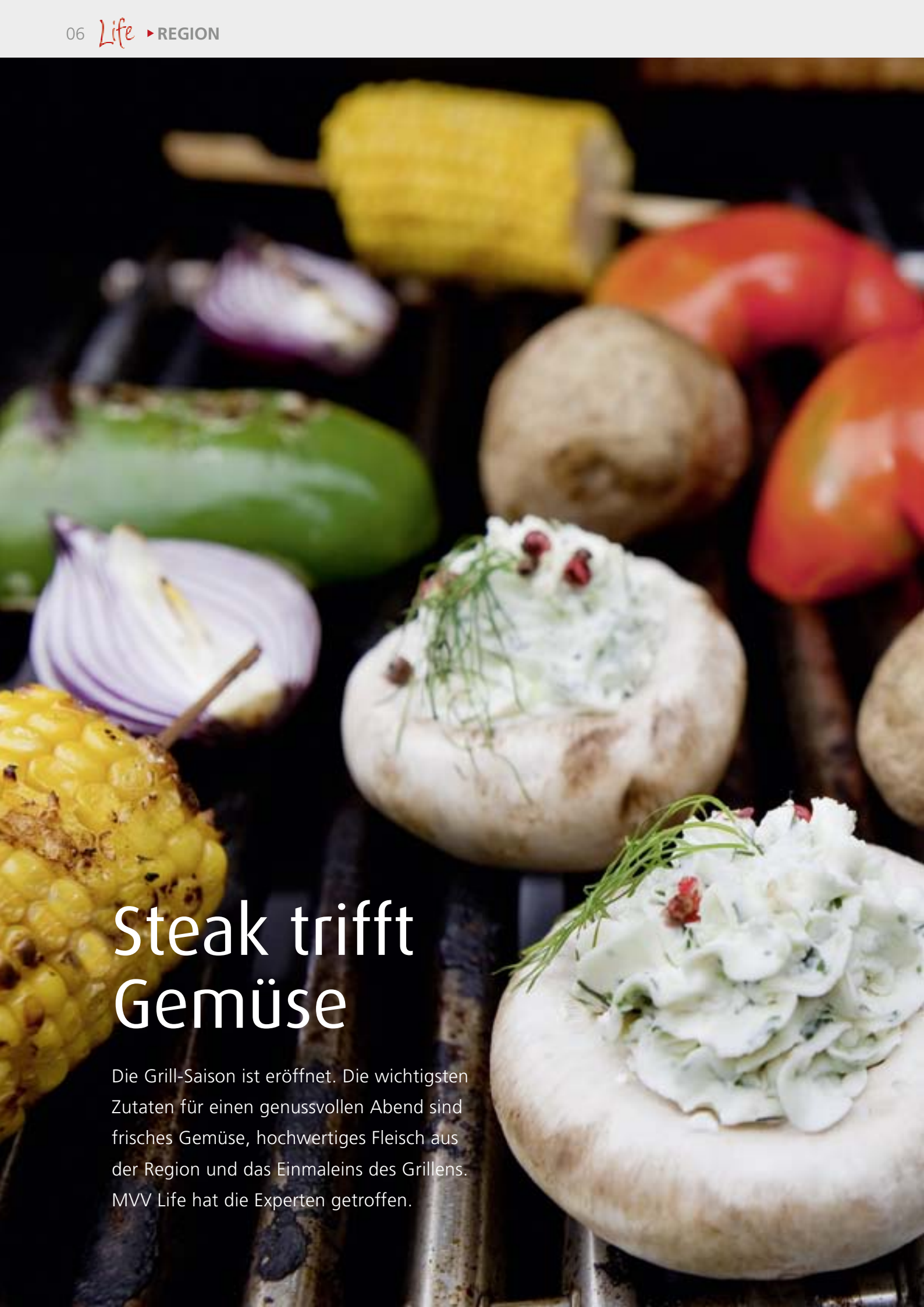
Holger Jekel
Telefon 0621 290-3573.

Bei Umstellung auf Fernwärme

Karin Seib-Bauer
Telefon 0621 290-3159.

Der Ableser kommt

24.6. – 14.7.2010 Neckarstadt-West
14.7. – 22.7.2010 Wohlgelegen
22.7. – 6.8.2010 Neckarstadt-Ost
11.8. – 26.8.2010 Feudenheim
26.8. – 10.9.2010 Käfertal

A close-up photograph of various vegetables grilling on a metal grill. In the foreground, two large mushrooms are topped with a white cream sauce, garnished with fresh dill and small red berries. To their left, a piece of yellow corn on the cob is being grilled, showing charred spots. Behind the mushrooms, there are several other vegetables including a green zucchini, a purple onion, and a red bell pepper. The background is dark, making the vibrant colors of the food stand out.

Steak trifft Gemüse

Die Grill-Saison ist eröffnet. Die wichtigsten Zutaten für einen genussvollen Abend sind frisches Gemüse, hochwertiges Fleisch aus der Region und das Einmaleins des Grillens. MVV Life hat die Experten getroffen.



Seit der Entdeckung des Feuers ist für uns Menschen Grillen die Methode der Wahl, um erlegtes Wild und manchen vegetarischen Fund genießbar zu machen. Vermutlich finden sich noch Reste dieses ursprünglich überlebenswichtigen Verhaltens in unseren Genen, so dass wir regelmäßig – sobald das Wetter es zulässt – auf dem Balkon oder im Schrebergarten mit dem größten Vergnügen grillen. Unser Speiseplan ist nicht mehr auf Auerochsen reduziert. Die Auswahl, was sich über offener Hitze schmackhaft zubereiten lässt, ist viel breiter geworden. Da kommen nicht nur Schweinebauch und Holzfällersteaks infrage – bekömmlicher Fisch, Paprika, Schafskäse oder Süßkartoffeln lassen sich zu einem gesunden und leckeren Mahl kombinieren. Auch die „Jagd“ ist mittlerweile deutlich einfacher geworden – Mannheim bietet im Stadtgebiet allein 14 Märkte, dazu kommen Wochenmärkte in den umliegenden Gemeinden! An jedem Tag können Mannheimer erntefrisches Gemüse direkt aus der Region, knuspriges Brot und Käse auf einem Wochenmarkt einkaufen und im Stadtteil im Metzgerfachgeschäft verlässlich gute Fleischqualität bekommen. Freitags ist auf den Kapuzinerplanken sogar ein Biomarkt, der vom





Er ist ein echter Experte in Sachen Grillen: Horst Trautmann, Obermeister der Fleischer-Innung Mannheim-Heidelberg Stadt und Land

► Gemüse bis hin zu Aufstrich und Olivenöl alles in zertifizierter Bioqualität anbietet. Auch hier trifft man Grill-Experten. „Kartoffeln halbieren, Olivenöl, etwas frischen Rosmarin und dann auf den Grill – das ist ein Genuss“, schwärmt Gerhard Müller, der jede Woche bei Obst- und Gemüsehändler Klaus Fix auf dem Biomarkt einkauft.

Die Qualität muss stimmen

Auch andere Kunden haben sofort Tipps auf Lager und sind sich einig: Man braucht nicht viele Zutaten für einen leckeren Grillabend, Hauptsache, die Qualität der Basisprodukte stimmt, am besten frisch vom Markt. „Fast jedes Gemüse kann man auf den

Die wichtigsten Zutaten für leckere Sommer-Rezepte findet man auf den Märkten in Mannheim und Umgebung



Grill legen“, erklärt Klaus Fix, Biobauer aus der Region. „Man muss nur darauf achten, dass zum Beispiel bei einem Gemüsespieß die Zutaten ungefähr die gleiche Garzeit haben.“ So passen Zucchini und Paprika bestens zu Champignons und Zwiebeln mit auf den Spieß. Mohrrüben oder Kohlrabi dagegen muss man gesondert garen. Als Daumenregel gilt auch beim Grillen: Je was-

Grill-Tipps vom Profi: Marinaden für Fleisch

Fleisch darin mindestens 3 bis 5 Stunden ziehen lassen

Barbecue-Marinade für Rind-, Schwein- oder Lammfleisch

- 2 zerdrückte Knoblauchzehen
- 1/8 TL Paprika rosenscharf
- 1/8 TL Salz
- 4 EL Honig
- 2 EL Tomatenketchup
- 3 EL Zitronensaft
- 4 EL Weinessig
- 1 TL Zucker
- 5 EL Sojasoße

Joghurtmarinade mit Minze für Lamm oder Geflügel

- 2 Becher Joghurt
- 5 EL Olivenöl
- 2 zerdrückte Knoblauchzehen
- 2 TL fein gehackte Pfefferminzblätter
- 1 Prise schwarzer Pfeffer

Kräutermarinade für Rind-, Schwein- oder Lammfleisch

- 1/8 l Rotwein
- 1/8 l Olivenöl
- 1 zerdrückte Knoblauchzehe
- 1/2 TL schwarzer Pfeffer
- 1-2 EL frische gehackte Kräuter aus Thymian, Oregano, Salbei, Rosmarin und nach Geschmack Lavendel





Märkte in der Nähe

Märkte in Mannheim ...

- ▶ Hauptmarkt Marktplatz G 1, Di und Do 8 bis 14 Uhr, Sa 8 bis 15 Uhr
- ▶ Biomarkt Kapuzinerplanken, Fr 12 bis 19 Uhr
- ▶ Feudenheim Marktplatz, Fr 7 bis 13.30 Uhr
- ▶ Gartenstadt Freyaplatz, Fr 7 bis 13.30 Uhr
- ▶ Hauptbahnhof, Mi und Fr 10 bis 19 Uhr
- ▶ Käfertal Rathaus, Fr 7 bis 13.30 Uhr
- ▶ Lindenhof Meeräckerplatz, Mi und Sa 7 bis 13.30 Uhr
- ▶ Neckarau Marktplatz, Fr 7 bis 18 Uhr
- ▶ Niederfeld Rheingold-Center, Sa 8 bis 14 Uhr
- ▶ Rheinau-Nord Marktplatz, Fr 7 bis 13.30 Uhr
- ▶ Sandhofen Festplatz am Stich, Di und Fr 7 bis 13.30 Uhr
- ▶ Schönau Lena-Maurer-Platz, Mi und Sa 7 bis 13.30 Uhr
- ▶ Schwetzingenstadt Seckenheimer/Otto-Beck-Straße, Fr 7 bis 13.30 Uhr
- ▶ Vogelstang Einkaufszentrum, Mi und Fr 7 bis 13.30 Uhr

... und der Region

- ▶ Ladenburg Marktplatz, Di und Fr 7 bis 13 Uhr
- ▶ Schriesheim Heidelberger Straße, Sa 8 bis 13 Uhr
- ▶ Ketsch Marktplatz, Do 14 bis 18 Uhr
- ▶ Brühl Karpfengasse, Fr 13 bis 18 Uhr
- ▶ Sinsheim Burgplatz, Mi und Sa 7 bis 12.30 Uhr

serhaltiger das Gemüse, umso schneller ist es gar. Ein besonderer Leckerbissen ist Schafs- oder Ziegenkäse frisch vom Grill. „Ziegenfrischkäse mit einem kleinen Speckmantel umwickeln und in einer Alufolie langsam auf dem Grill durchziehen lassen“, ist der Geniebertipp von Thomas Edelmann vom Ziegenhof Edelmann. „Und dazu passen in Scheiben geröstete Süßkartoffeln“, ergänzt Demeterlandwirt Bertram Maier.

Doch ganz ohne Fleisch findet kaum ein Grillabend statt. Da ist Horst Trautmann der Experte der Wahl. Er betreibt bereits in der zweiten Generation zwei Fleischerfachgeschäfte in Mannheim mit angegliedertem Cateringservice und grillt professionell rund 30 Mal in der Saison – für jeweils 50 Gäste bis hin zu Großveranstaltungen mit bis zu 800 hungrigen Teilnehmern. Er weiß, wie Grillen richtig geht. „Das Wichtigste ist, dass man sich Zeit nimmt.“

Bereits am Tag vorher legt der Profi Fleischstücke in Marinade und lässt sie gut durchziehen. Bevor es dann am nächsten Tag losgehen kann, wird der Grill eingehitzt, wenn man mit Holzkohle arbeitet. Dabei ist auf eine gute Qualität der Grillkohle zu achten, sonst zerfällt sie kurz nach dem Durchglühen sofort zu grauer Asche. Der Preis ist dabei tatsächlich ein verlässlicher Indikator.

„Die Kohle muss Zeit haben, komplett durchzuglühen“, erläutert der Metzgermeister. Erst wenn sie weiß ist, kann man mit dem Grillen starten. Dabei schafft sich Meister Trautmann verschiedene Hitzezonen, indem er die Holzkohle in zwei Häufchen anordnet

und dazwischen einen Steg frei lässt. Zudem gart er auf zwei Ebenen. Das Fleisch wird kurz angegrillt und zum Durchgaren dann auf die holzkohlenfreie Zone gelegt, sodass es nicht verbrennt. In die untere Zone legt er ganze Paprika oder gart Gemüse in einem gusseisernen Pfännchen.

Vielfalt auf dem Grill

„Ein ausgetüftelter Zeitplan ist wichtig“, rät er. Auch beim Fleisch gilt es einzuplanen, dass zum Beispiel für Spareribs oder T-Bone-Steaks rund 30 Minuten einzukalkulieren sind sowie ein Plätzchen auf der hitzereduzierten Zone, während magere Fleischstücke wie Putensteaks, Schweinerücken oder gut abgehangene Rinderhüftsteaks nach wenigen Minuten schon ein Genuss sind. Der Kreativität sind beim Grillen kaum Grenzen gesetzt: Champignons, Zucchini, Kartoffeln mit gewürztem Frischkäse gefüllt, Prinzessböhnchen oder grüner Spargel im Speckmantel, Auberginenscheiben zart gegrillt, frische Maiskolben direkt vom Rost oder frische Feigen im Speckmantel, Fenchel gefüllt mit Lammhack – bei einer solchen Vielfalt wird der Grillabend nicht nur für Fleischliebhaber ein echter Festschmaus.



Lust auf Grillen? Lösen Sie das Rätsel auf Seite 24 und gewinnen Sie mit etwas Glück Ihr persönliches Grill-Paket

Hier geht's zum Traumberuf

Spannende Aufgaben, Top-Ausbildungsqualität und beste Perspektiven – das und mehr bietet MVV Energie. In diesem Jahr starten hier 35 Schülerinnen und Schüler ihre Ausbildung zum Elektroniker, Mechatroniker, Industriemechaniker, in kaufmännischen Berufen oder in einem der Studiengänge an der dualen Hochschule.

„Ich habe bereits in der Schule den technischen Zweig belegt“, erzählt Franziska Schmitt, während sie an ihrer Werkbank an einer pneumatischen Steuerung baut. Um sie herum arbeiten rund 40 weitere Auszubildende aus unterschiedlichen Lehrjahren und Ausbildungsgängen – alles junge Männer. Frau und Technik? „Das ist hier kein Problem“, lacht die 18-Jährige. Gerade hat sie den ersten Teil ihrer Abschlussprüfung absolviert. Noch ein weiteres Jahr, dann hat sie als Industriemechanikerin ausgelernt und kann überall zum Einsatz kommen, „wo es mechanische Teile gibt, zum Beispiel in der Schlosserei von MVV Energie“. Oliver Opalla und Ismet Cakmak, beide 18 Jahre alt, arbeiten in einem benachbarten Raum, der mit Rechnern und technischem Equipment ausgestattet ist. Auf einem Tisch steht ein Modell mit zwei Förderbändern zur Mülltrennung. „Diese Steuerungsanlage haben wir digital geplant“, erklärt Oliver Opalla. Nach der Pla-

nung folgte die praktische Umsetzung inklusive Dokumentation und Präsentation. „Das Spannende am Beruf Mechatroniker ist, dass man nicht nur einen Bereich Elektronik oder Mechanik macht, sondern ganzheitlich arbeitet“, begründet Ismet Cakmak seine Berufswahl. Er ist wie sein Kollege mittlerweile im zweiten Lehrjahr. „Diese Qualifikation wird in der Müllverbrennung ebenso gebraucht wie bei der Deutschen Bahn“, so Oliver Opalla.


Fundierte Berufsausbildung

Jean Philipp Gschweng, 16 Jahre, und Timo Bausbacher, 21 Jahre, haben sich für die Ausbildung zum Elektroniker entschieden. Beide haben klare Ziele. Jean Philipp macht parallel zur Lehre sein Abitur, um ein Ingenieurstudium anschließen zu können. Timo hat das Abitur schon in der Tasche und wollte erst mal in die Praxis einsteigen, bevor er sich weiterqualifiziert. Jetzt im zweiten Lehrjahr kann er sich vorstellen, ein Ingenieurstudium anzuhängen



Jean Philipp Gschweng (links) und Timo Bausbacher

oder aber sich zum Meister zu qualifizieren. „Mit der Ausbildung steht mir vieles offen“, sagt er zufrieden. Insgesamt bildet MVV Energie 130 junge Erwachsene aus, in diesem Jahr gibt es 35 neue Plätze, darunter auch für die Bachelor- und kaufmännischen Ausbildungen. Wer als Schüler Praxisluft schnuppern will, kann ein ein- bis zweiwöchiges Praktikum in den unterschiedlichsten Bereichen machen. Wichtig: Rund zwei bis drei Monate vorher online bewerben. Wer sich schon entschieden hat, bewirbt sich gleich online unter www.mvv-jobs.de für seinen Traumberuf.

 Mitte Juli startet bei MVV Energie der Bewerbungszeitraum für das Ausbildungsjahr 2011/12



Ausbilder Jürgen Frodyma gibt Franziska Schmitt letzte Tipps



Kim Albrecht macht eine Ausbildung zur Industriekauffrau

Die Adler – eine Topadresse

Stefan Schäfer, 23 Jahre, verpasst seit 2002 kaum mehr ein Heimspiel und begleitet die Adler, wann immer es geht. Wichtigste Requisite: die Trommel. Seine Prognose: Wir packen das!

Du bist seit Jahren engagierter Adler-Fan. Ist deine Begeisterung nach der letzten Saison etwas abgekühlt?

Nein, Mannheim ist eine Topadresse und wird es auch weiterhin bleiben. Die schlechte Saison wird weder viel am Image noch an der Solidarität der Fans ändern. Höhen und Tiefen gibt es immer mal. Ich habe bereits meinen Flug gebucht für die Vorbereitungsspiele der Adler im August in Helsinki!

Hast du bestimmte Lieblingsspieler?

Nein, nicht im spielerischen Sinne. Ich glaube, es ist wertvoller für die Mannschaft, wenn jemand wie Markus Kink oder Ronny Arendt in Mannheim bleiben und dem Verein die Treue halten, auch

Der siebte Mann hinterm Eishockeyspielfeld – Fans stehen immer zu ihrem Team



wenn sie andere Möglichkeiten hätten. Das Verhalten imponiert mir mehr, als manches Tor. Mir gefällt diese Art von Patriotismus.

Was ist dir für die nächste Saison wichtig?

Die Adler müssen nicht gleich Meister werden, aber ich möchte wieder mehr interessantes und hochkarätiges Eishockey in Mannheim sehen.

Und wenn du Trainer wärst?

Die Adler brauchen eine Einheit, die sehr ehrgeizig ist und sportliche Ziele vor Augen hat. Der Einsatz von jungen Spielern, aus dem eigenen Nachwuchs, mit der Kombination von erfahrenen Spielern fände ich einwandfrei. Dann sollten die Adler auch wieder zu Höhenflügen starten.

! Mehr Informationen unter www.mvv-adlerfan.de



Städtewettbewerb „Mission Olympic“ – Mannheim im Finale



Beim dreitägigen Festival des Sports gilt am Wasserturm: Freie Fahrt für Radler!

Vom 16. bis 18. Juli 2010 hat Mannheim es in der Hand, sich den Titel „Deutschlands aktivste Stadt“ zu sichern. Beim mittlerweile dritten bundesweiten Städtewettbewerb „Mission Olympic“ erreichte die Stadt die Finalrunde der letzten fünf. Jetzt geht's ums Ganze. 75.000 Euro Siegräprie für die Förderung des Breitensports stehen in Aussicht. Jeder kann mitmachen und dazu beitragen, dass die Trophäe nach Mannheim kommt. Auch MVV Energie unterstützt die „Mission Olympic“. An drei Tagen sind alle Mann-

heimer und Bewohner der Region aufgerufen, sportlich aktiv zu werden. Über 50 Schulen, mehr als 75 Sportvereine und über 100 Kindertageseinrichtungen haben ihre Beteiligung zugesagt und planen verschiedene sportliche Aktionen. Den Abschluss bildet eine XXL-Variante von „Sport und Spiel am Wasserturm“ mit über 200 Sportstationen. Da gilt nur eins: Hingehen und mitmachen!

! Mehr Infos und das Programm unter www.mission-olympic-mannheim.de



Günstig umrüsten

Im Sommer denkt niemand gern an die nächste Heizperiode. Und doch ist das die beste Zeit, eine Heizungsmodernisierung in Angriff zu nehmen. MVV Energie bietet Zuschüsse für die Umstellung auf Fernwärme.

Fernwärme ist eine der komfortabelsten Lösungen, um zu heizen. Denn die Wärme kommt frei Haus. Man muss sich nicht um den Brennstoff kümmern, die Kesselwartung entfällt ebenso wie der Termin mit dem Schornsteinfeger (sofern der Kamin nicht anderweitig genutzt wird). Heizkörper und Leitungen lassen sich in der Regel problemlos übernehmen. Alles was man braucht, ist eine Fernwärme-Übergabestation, die deutlich weniger Platz einnimmt als der Heizkessel. Um den Rest kümmert sich MVV Energie, die ihr Fernwärmenetz kontinuierlich ausbaut. Immer mehr Kunden in Mannheim und im Umland profitieren auch von dem umfangreichen Zuschussprogramm, das MVV Energie anbietet, um die Kosten der Umstellung zu reduzieren.

Günstig umrüsten

Die Umrüstung von einer bestehenden Gas- oder Ölheizung auf Fernwärme ist in der Regel günstiger als zum Beispiel die Anschaffung einer neuen Ölheizungsanlage. Auch mit Blick auf den Klimaschutz kann die Fernwärme punkten. Ein Heizkraftwerk, das im Verfahren der Kraft-Wärme-Kopplung arbeitet, ist sehr energieeffizient und statt vieler Schornsteine gibt es nur noch einen: dort, wo Fernwärme und der Strom produziert werden. Übrigens wer-

den da die Rauchgase nach dem neuesten Stand der Technik gereinigt. Bereits seit November 2008 fördert MVV Energie den Anschluss an die Fernwärme mit einem Zuschuss. Voraussetzung ist, dass bereits eine Fernwärmeleitung vor dem Haus liegt oder gelegt wird. Das ist in den ausgewiesenen Fernwärmeporzugsgebieten in Mannheim der Fall. In Brühl gibt es ebenfalls Ausbaugebiete, in denen man die günstige Fernwärme nutzen kann.



Der Weg zur Fernwärme

Ob im eigenen Stadtteil Fernwärme direkt verfügbar ist, lässt sich schnell prüfen:

- online unter www.mvv-fernwaerme.de
- telefonisch unter 0621 290-3159
- per E-Mail: fernwaerme@mvv.de

Termine bitte mit dem zuständigen Berater von MVV Energie telefonisch unter der Nummer 0621 290-3159 vereinbaren oder per E-Mail anfragen: fernwaerme@mvv.de

Angebote im Überblick:

Die Zuschüsse werden gewährt, wenn das Objekt in den Fernwärmeporzugsgebieten liegt und eine Verteilleitung vor dem Haus vorhanden ist.

Variante 1	Variante 2	Variante 3
Umstellung von Zentralheizung auf Fernwärme Anschlusswert 30 kW – 100 kW 50,00 € /kW	Nachinstallation einer Zentralheizung bei Anschluss an Fernwärme Anschlusswert 30 kW – 100 kW 100,00 € /kW	Umstellung oder Nachinstallation Anschlusswert bis 29 kW 40,00 € /kW
Zuschuss zur Entsorgung des Öltanks pauschal 500,00 €	Zuschuss zur Entsorgung des Öltanks pauschal 500,00 €	Zuschuss zur Entsorgung des Öltanks pauschal 100,00 €

Mannheim fährt mit Strom

Vor dem Hochhaus von MVV Energie ist die erste Ladesäule für Elektroautos in Mannheim in Betrieb. Ab sofort können Besitzer von Elektrofahrzeugen hier ihre Autos oder Roller aufladen. Weitere Stromtankstellen werden folgen.

Das große Plus von Elektroautos: Statt erdölgebundene Energieträger zu verbrauchen und dabei die Umwelt mit Kohlendioxid zu belasten, kann der „Tank“ mit Strom aus nachwachsenden Rohstoffen gefüllt und eine weitestgehend kohlendioxidfreie Mobilität erreicht werden. Die Alltagsauglichkeit emissionsfreier Elektrofahrzeuge hängt aber von einer funktionierenden Infrastruktur ab: Solange es keine Ladestationen gibt, wollen sich auch nur wenige Verbraucher ein Elektrofahrzeug kaufen.

Vorreiter MVV Energie

Aus diesem Grund hat MVV Energie eine Vorreiterrolle übernommen und ein beispielloses Kooperationsprojekt gestartet. Gemeinsam mit dem Mannheimer Bekleidungshaus Engelhorn und der Kongressgesellschaft m:con wurde im April vor dem Hochhaus von MVV Energie am Luisenring die erste Ladesäule für Elektroautos in Mannheim in Betrieb genommen. Zwei weitere „Zapfsäulen“ werden am Rosengarten und bei Engelhorn Sport in der Kunststraße folgen. Ob Elektro-

roller oder Elektroauto – jeder kann hier sein E-Mobil aufladen.

Abgasfrei durch Mannheim

Das Auto in der Innenstadt parken, an die Steckdose andocken und aufladen, während man einkaufen geht, Arzttermine erledigt oder einfach bummelt. So könnte der mobile Alltag bald aussehen. Ganz konsequent kann an der Ladesäule von MVV Energie natürlich ausschließlich Strom aus Erneuerbaren Energien gezapft werden. Dr. Georg Müller, Vorstandsvorsitzender von MVV Energie, ist überzeugt: „Nur die Kombination mit Erneuerbaren Energien wird der neuen Technologie zum Durchbruch verhelfen.“

In einem zweiten Projekt, gemeinsam mit SAP und drei weiteren Partnern, nimmt MVV Energie die Alltagsauglichkeit der Technologie genauer unter die Lupe. Im Rahmen des Forschungsprojekts „Future Fleet“, das vom Bundesumweltministerium gefördert wird, wollen die Projektpartner bis zu 100 Elektrofahrzeuge als Dienstwagen einsetzen.



Von links: Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, Michael Schnellbach von m:con, Andreas Hilgenstock von Engelhorn und Dr. Georg Müller, Vorstandsvorsitzender von MVV Energie

Elektroflitzer im Praxistest

Auch ohne eigenes E-Mobil können Mannheimer und Besucher ab Herbst den Test machen und ein Gefühl für die neue Mobilität entwickeln. Denn MVV Energie plant gemeinsam mit den Projektpartnern Engelhorn und m:con während wichtiger Kongresse einen Shuttleservice mit Elektroflitzern einzurichten, die leise und abgasfrei zwischen Hauptbahnhof, Rosengarten und Innenstadt pendeln.



Ein ehrgeiziges Ziel: MVV Energie möchte Vorreiter bei der Elektromobilität sein

Sponsoringfonds von MVV Energie

Vorbildliche Projekte

„bunt + bewegt“ ist das Motto des Projekts der Feudenheim Hauptschule mit Werkrealschule. Einmal pro Woche tauchen die Schüler in den Alltag der Senioren des Theodor-Fliedner-Hauses ein. Die Bandbreite gemeinsamer Aktivitäten ist groß: Auf dem Programm stehen sowohl Kunst als auch Sport. Bei der Zusammenarbeit entwickelte sich für die Jugendlichen zudem die Möglichkeit, Praktika oder eine Ausbildung im technischen oder pflegerischen Bereich des Heims zu machen, wahlweise auch in der Küche.

Diesen Dialog über Generationen hinweg unterstützt der Sponsoringfonds von MVV Energie bei verschiedenen Projekten, die sich in vorbildlicher Weise vor allem für die Förderung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Kultur, Sport,

Gesellschaft und Wissenschaft einsetzen. Das Spektrum reicht von der Einrichtung eines Fahrrad-Fuhrparks für das Mobilitätstraining an der Eduard-Spranger-Förderschule über türkische Kulturwochen für Kinder und Jugendliche der Stadtbibliothek Mannheim bis hin zur Anschaffung einer Küche in der Kinderkrebstation des

Klinikums Mannheim. „Das Ehrenamt ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft, und die Bedeutung dieser Arbeit wollen wir mit unserem finanziellen Beitrag unterstreichen“, begründet Silvia Schumacher-Michalik, Konzernabteilung Marketing von MVV Energie, das Engagement von MVV Energie.

Ein überzeugendes Projekt: „bunt + bewegt“ wird jetzt auch von MVV Energie unterstützt

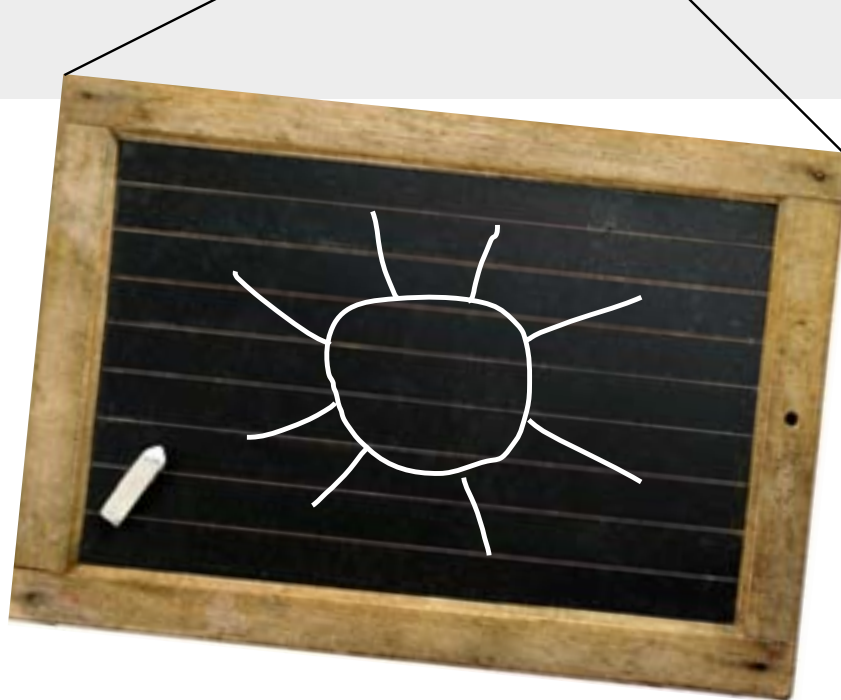


Die komplett modernisierte Entkarbonisierungsanlage im Wasserwerk Rheinau sorgt für weiches Wasser

Entkarbonisierungsanlage modernisiert

Optimierte Wasserqualität

28 Flachbrunnen des Wasserwerks Rheinau fördern jede Stunde bis zu 3.000 Kubikmeter Grundwasser. Sie decken allein rund 50 Prozent der Trinkwasserversorgung in Mannheim. Das Trinkwasser im Bereich des Wasserwerks Rheinau hat eine Besonderheit: Es ist calciumreich. Das Wasser gelangt durch Versickerung von Regen im Oberrheingraben in die Flachbrunnen und erreicht 26 Grad deutscher Härte. Im Wasserwerk Käfental ist es weicher und kommt auf 19 Grad deutscher Härte. MVV Energie verteilt im gesamten Stadtgebiet Mannheim das Trinkwasser mit einheitlicher Härte von 19 Grad. Um diese Härtestufe auch im Wasserwerk Rheinau zu erreichen, muss das Trinkwasser dort in einer Schnellentkarbonisierungsanlage enthärtet werden. Diese Anlage wurde jetzt komplett modernisiert und elektrotechnisch automatisiert, so dass die Trinkwasserversorgung auch in Zukunft sichergestellt ist.



Die Sonne als Energielieferant – dieses Thema spielt im Unterricht des Ludwig-Frank-Gymnasiums eine wichtige Rolle

Ganz schön smart

Die Sonne scheint, die Solaranlage liefert Strom – der ideale Zeitpunkt, um die Spülmaschine zu starten. Was nach Zukunftsmusik klingt, ist im Ludwig-Frank-Gymnasium bald möglich.

Im Ludwig-Frank-Gymnasium (LFG) in Mannheim werden nicht nur die Schüler schlau, sondern Schritt für Schritt auch die Energieversorgung. Die Schule wurde nämlich in das Projekt Modellstadt Mannheim, eines Konsortiums unter der Leitung von MVV Energie, eingebunden. Ziel des „moma“ genannten Projekts ist es, moderne und intelligente Energiemanagementsysteme zu erproben.

Immer im Bild

Intelligent genutzt werden soll im Falle des LFG der Strom der hauseigenen Solaranlage. In einem ersten Schritt wurde das Gymnasium deshalb von MVV Energie mit

einem sogenannten intelligenten Zähler ausgestattet. Dieser fernauslesbare, elektronische „Smart Meter“ steht in Kontakt mit dem Stromerzeuger auf dem Schuldach. Übers Internet sowie über ein Display in der Kantine erhalten Schüler wie Lehrer dann die nötigen Informationen über die Erzeugungsleistung ihrer Solaranlage. So lässt sich der vor Ort erzeugte Strom optimal nutzen – indem zum Beispiel die Spülmaschine im Chemiesaal dann gestartet wird, wenn die Sonne scheint.

Praxisnaher Unterricht

Die Beobachtung und Auswertung der Daten der Solaranlage spielt auch im

Unterricht eine Rolle. „Das LFG hat sich dem Thema Erneuerbare Energien verschrieben“, so Monika Herrmann, Abteilungsleiterin für Mathematik und Naturwissenschaften am LFG. „Zum Beispiel bieten wir im Profulfach Naturwissenschaft und Technik die Unterrichtseinheit Regenerative Energien an.“ Für die Schüler werden die im Unterricht erworbenen theoretischen Kenntnisse durch die Teilnahme an „moma“ am praktischen Beispiel erlebbar. „Ich finde es hervorragend, dass das moma-Projekt in Ergänzung zu seinem Forschungsauftrag noch einen Beitrag für den Unterricht liefern kann“, freut sich Barbara Dörsem, Leiterin der moma-Praxistests bei MVV Energie.

Voll vernetzt

Und es geht noch weiter: Noch diesen Sommer soll das LFG im Rahmen des Modellprojekts einen Energiebutler erhalten. So heißt das kleine Gerät, das dann in der Schule das Energiemanagement übernehmen wird. Es wird mit Verbrauchs- und Erzeugungsdaten versorgt sowie mit Informationen über die Entwicklung des Strompreises am Folgetag. Entsprechend programmiert, startet der Energiebutler Elektrogeräte nur dann, wenn der Strom auch günstig ist. Ganz schön smart, oder?

Jetzt Testkunde werden!

Wer am Projekt Modellstadt Mannheim teilnehmen will, kann sich jetzt für den 3. Praxistest im Frühjahr 2011 bewerben. Alle 1.500 Testkunden erhalten ein intelligentes Energiemanagementsystem. Dazu gehören ein Smart Meter, der Stromverbrauch und -kosten darstellt, sowie ein Energiebutler, der Elektrogeräte automatisch kostenoptimal steuert. Zudem profitieren Testkunden von variablen Stromtarifen. Ziel ist es, herauszufinden, wie viele Kunden bereit sind, Teile ihres Stromverbrauchs in andere Tageszeiten zu verlegen, wenn sie so Geld sparen. Ansprechpartnerin ist Heike Baum – Telefonnummer 0621 290-3131 (montags bis donnerstags 8 bis 12 Uhr), E-Mail: moma@mvv.de.



MVV Life verlost 10 x 2 Karten für eine Exklusivführung im TECHNOSEUM am 11.9.2010

Name _____

Vorname _____

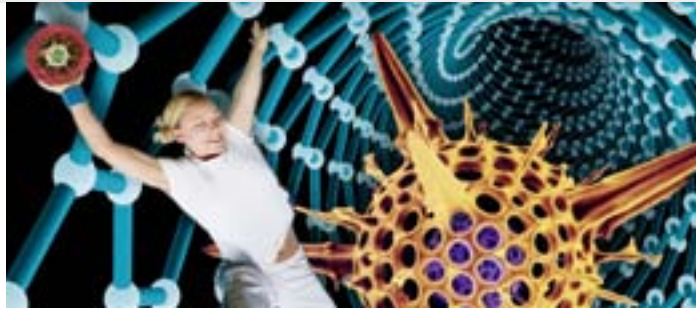
Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Senden Sie den Coupon bis zum 31. Juli 2010 an: MVV Energie, Redaktion MVV Life, Luisenring 49, 68159 Mannheim. Es gilt der Poststempel. Die Gewinner werden schriftlich oder telefonisch benachrichtigt. Mitarbeiter von MVV Energie und ihre Angehörigen können nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Coupon



Anschaulich zeigt Nano!, welche Tricks im Miniformat die Natur auf Lager hat und wie die Industrie sie nutzt

TECHNOSEUM

Nano! Nutzen und Visionen

Man kann sie nicht sehen, riechen oder spüren – und doch greifen sie erheblich in unseren Alltag ein: Nanopartikel. Die Teilchen sind kleiner als 100 Nanometer. Das ist ein Millionstel Millimeter winzig. Nanoeffekte hat man der Natur abgeschaut. So zeigt das TECHNOSEUM, mit welchen Tricks sich Lotusblätter trocken halten und Geckos dank ihrer besonderen Fußsohlen auch kopfüber nicht den Halt verlieren. Nanopartikel werden in Lebensmitteln eingesetzt oder wirken Wasser abweisend auf Badezimmerkacheln und Outdoorjacken. Die Folgen sind nicht

immer abzuschätzen, deshalb melden sich auch Kritiker zu Wort. Das TECHNOSEUM zeigt mit Unterstützung des Hauptsponsors MVV Energie in einer Sonderausstellung die Ursprünge und die naturwissenschaftlichen Grundlagen dieser Technologie. Die Ausstellung wirft auch einen Blick in den Einkaufskorb, sodass sich jeder vorstellen kann, wo Nanopartikel eingesetzt werden. Das Museum ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

 Weitere Informationen unter www.technoseum.de

SWR4 Fest, Luisenpark

Meet & Greet mit den Hönnern zu gewinnen!

Am 12. September ist es so weit: SWR4 verwandelt den Luisenpark in ein Festivalgelände. Das SWR Fest – Regionen in Bewegung – beginnt um 10 Uhr mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm. Mit dabei sein werden nationale Schlagerstars wie Mary Roos, Truck Stop oder Die Hönner, ebenso regionale Mundart-

künstler wie Bernd Kohlhepp, Klaus Birk oder Christoph Sieber. Das absolute Highlight für einen glücklichen Gewinner: das Meet & Greet mit den Hönnern, das Hauptsponsor MVV Energie möglich machen kann. Wer gewinnen will, sendet einfach eine E-Mail an folgende E-Mail-Adresse: mvv-life@mvv.de. Viel Glück!

Doch die Besucher werden nicht nur musikalisch verwöhnt. Mehr als 100 Aussteller aus allen SWR-Studio-Regionen präsentieren traditionelles Handwerk, kulinarische Leckerbissen bis hin zu zukunftsweisenden Technologien. Wer sich als Nachrichtensprecher testen will, dem steht die Radiowerkstatt von SWR4 offen.



Sie ist gar nicht öko und setzt trotzdem auf Ökostrom: Chantal aus der neuen Anzeigen-Serie von MVV Energie

Überzeugende Kampagne

Was macht Chantal?

Wer Öko noch mit Latzhosen und Jutetaschen gleichsetzt, muss umdenken. Längst geht das Interesse an ökologischen und klimaschonenden Produkten quer durch alle Bevölkerungsgruppen. Dem trägt auch die neue Werbekampagne von MVV Energie Rechnung. In hippen Farben machen leicht schräge Comic-Figuren erst auf sich und dann auf die Leistungen von MVV Energie aufmerksam.

Neues aus dem **Schatzkistl**
DAS MUSIK-KABARETT



Linkes Bild: Regina und Hugo Steegmüller, die Protagonisten der neuen Schatzkistlproduktion „Nierentisch & Caprifischer – Mannem in de 50er“. Rechtes Bild: Im 50er-Jahre Café Mohrenköpfe, Neckarstadt, sprechen Autorin Nora Noé und Theaterleiter Peter Baltruschat über die neue Schatzkistlproduktion



„Stellen Sie sich Mannheim in den 50er-Jahren vor, in einer Zeit, als noch Ruinen das Stadtbild prägten“, erklärt Nora Noé die Ausgangssituation der neuen Schatzkistlproduktion „Nierentisch & Caprifischer – Mannem in de 50er“. Die Mannheimer Autorin entwickelt die Geschichte um Kriegswitwe Rosalinde, die von einem Fernseher, vom „Itsy Bitsy Teenie Weenie Strandbikini“ und von einem Mann träumt. Gleich nebenan wohnt Winnifried, der seine Zeit lieber in Tanzlokalen als bei der Arbeit verbringt und bei den Frauen einen Stein im Brett hat. Auch Rosalinde hat es dieser Charmeur angetan. Aber noch ist sie zu sehr graue Maus, als dass Winnifried sich für sie ernsthaft interessiert, und noch hat Winnifried zu viele Affären, als dass er für Rosalinde der geeignete Partner wäre. Doch wozu gibt es die Mittel einer Frau? Rosalinde wird aktiv. Bei so manchen Gesprächen und gemeinsam gesungenen Schlagern von Balkon zu Balkon kommen sich die beiden näher.

„Nora Noé ist prädestiniert diese nostalgisch-freche Komödie zu schreiben“, er-

klärt Peter Baltruschat, künstlerischer Leiter des Musik-Kabarets Schatzkistl. Sie bringt aufgrund ihrer musikalisch-literarischen Programme in den 90er-Jahren sowohl das musikalische Gespür mit als auch die Detailkenntnisse über das Mannheim in den 50er-Jahren: 2007 und 2009 erschienen ihre beiden Romane „Mitten im Jungbusch“ und „Zwischen Jungbusch und Filsbach“, die die Kriegs- und Nachkriegsjahre im Jungbusch thematisieren.

Theatervergnügen mit Starbesetzung

Neben der szenischen Entwicklung sucht die Autorin die passenden Schlager, die teilweise auch auf Rosalinde und Winnifried zugeschnitten werden. Das Vergnügen ist garantiert, denn die beiden Protagonisten sind keine geringeren als Regina und Hugo Steegmüller, das Erfolgsduo aus „Alla gut! Verliebt ins Quadrat“. Bevor aus ihnen Volksschauspieler im besten Sinne wurden, hatten beide nach einer klassischen Gesangsausbildung Karriere mit Kirchenmusik und Oper gemacht. Dann erst kam das Interesse fürs Theater. „Doch

die Zeit war noch nicht reif für Mundart“, so Regina Steegmüller. „Erst in den 80er- und 90er-Jahren trauten wir uns – und das Publikum“, ergänzt Hugo Steegmüller. Im Theater im Hemshof startete ihre Mundartkarriere. „Halt die Gosch, Bu“ beispielsweise wurde über 1.000 Mal gespielt und vom damaligen Südwestfunk fürs Fernsehen aufgezeichnet. Im Schatzkistl gehören die beiden zum festen „Ensemble“. Jeden Monat spielen sie hier vor ausverkauftem Haus. Ob „Alla gut!“, die Operettenkomödie „Es muss was Wunderbares sein ...“ oder Regina Steegmüller solo in „Dinner for one ... wie alles begann“ – jede Produktion mit dem Duo wird ein Erfolg. Daher können sich die Zuschauer schon jetzt auf die Premiere im Oktober freuen.



Schon jetzt können Sie sich Tickets für die ersten Vorstellungen sichern unter der Schatzkistl-Hotline 01805 - 600 141 (0,14 Euro/Min. aus dem dt. Festnetz), unter www.schatzkistl.de oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Die ersten Termine: 15. Oktober 2010 (Premiere); 13. November 2010; 19. Dezember 2010, jeweils 20 Uhr. Das nächste Mal geht es in der Schatzkistl-Serie um die Proben

Eine Woche Spaß und Spiele

Auch in diesem Jahr bietet MVV Energie das beliebte einwöchige Sommerferiencamp mit viel Sport und Bewegung. Eltern wie Kinder sind begeistert.

„Ich war schon dreimal im Feriencamp von MVV Energie und fand es immer toll“, freut sich Kai Volz. Das Programm ist für ihn perfekt: Spiele und Bewegung den ganzen Tag. Trainer des TSG Seckenheim e.V. tüfteln das Programm für unterschiedliche Altersgruppen aus, mit Schwerpunkt sportliche Aktivitäten. Wenn es nach Kai geht, darf keinesfalls die Kanufahrt fehlen. Angst, mit dem Kanu zu kentern? „Nein, überhaupt nicht“, sagt der Elfjährige, „ich freue mich dieses Jahr schon wieder darauf.“ Die Expedition auf dem Neckar gehört mittlerweile zum Klassiker des jeweils einwöchigen Sommerferiencamps von MVV Energie. An einem anderen Tag wird das Land erkundet, und es geht in den Wald, mal zur Schnitzeljagd, mal

zur Natur-Rallye. „Einmal haben wir sogar ein Tipi gebaut“, erzählt Kai begeistert.

Auch Mara, Kais siebenjährige Schwester, war schon zweimal im Feriencamp und wünscht sich, dass möglichst oft das große Trampolin in der Sporthalle aufgebaut wird. „Das ist immer super“, sagt sie. Ein Highlight heben die Veranstalter bis zum Schluss auf. Traditionell endet die Woche für die Feriencamper mit der Olympiade von MVV Energie, bei der alle mit viel Engagement dabei sind. „Das macht den Kindern immer großen Spaß“, bekräftigt Carina Volz, die Mutter der beiden. Sie ist rundum zufrieden mit diesem jährlichen Betreuungsangebot. So ein Programm könne man gar nicht auf die Beine stellen. „Das ist für

uns als berufstätige Eltern eine tolle Entlastung in den Schulferien.“

Auch die Verpflegung stimmt. Täglich gibt es neben dem Mittagessen Getränke und viel frisches Obst für zwischendurch, wie zum Beispiel gedrehte Äpfel. So eine Maschine, die diese besonderen Äpfel macht, gibt es zu Hause nicht. Hoffentlich gibt es diese leckeren Äpfel auch diesen Sommer wieder, hofft Kai schon jetzt.



Das Feriencamp findet vom 2. bis 6. August und alternativ vom 9. bis 13. August statt. Für 2010 sind die Plätze bereits vergeben. Wer für 2011 Interesse hat, kann sich unter www.mvv-life.de über Angebot und den Ablauf des Feriencamps informieren – zu finden im Bereich „Von hier für hier“ unter der Rubrik „Lernen, Freizeit und Spaß“



Die Geschwister Kai und Mara fühlen sich im Feriencamp von MVV Energie sichtlich wohl



Grundschüler schnuppern Opernluft: MVV Energie hatte vier Mannheimer Schulklassen eingeladen

Grundschüler in der Jungen Oper

Die Nachtigall

Erstmals Opernluft schnuppern – in diesen Genuss kamen vier Mannheimer Grundschulklassen dank MVV Energie. Sie hatten sich bei einer Aktion in allen Mannheimer Grundschulen durchgesetzt: Die verschiedenen Klassen hatten mit kleinen künstlerischen Werken ihre Gründe dargelegt, weshalb sie für den Besuch in der Jungen Oper ausgewählt werden sollten. Zu sehen gab es „Die Nachtigall“. Wer kennt die Geschichte des dänischen Märchen-Erzählers Hans Christian Andersen nicht: Dem Kaiser von China treten Tränen in die Augen, wenn er die Nachtigall aus seinem Park singen hört. Dann bekommt er einen mechanischen Vogel geschenkt, mit Diamanten besetzt, der auch sehr schön singt und dem Kaiser ebenfalls gut gefällt, bis das Spielzeug eines Tages nicht mehr funktioniert. Der Kaiser wird krank und liegt bald im Sterben. Wird die echte Nachtigall wiederkommen und ihm Hoffnung und Kraft zurückbringen? Aus dem bekannten Märchen hat der niederländische Komponist Theo Loevendie eine wunderschöne Oper für Kinder gemacht. Dabei vermischt er Elemente moderner Musik mit denen des Jazz und der afrikanischen Musikulturen. Drei Schauspieler und sieben Instrumentalisten erzählen das Märchen in einer eigens für die Junge Oper eingerichteten Fassung. Für die vier Grundschulklassen ein unvergessliches Erlebnis!



Schauspieler wie Instrumentalisten machen das Musiktheaterstück „Die Nachtigall“ für Kinder zum Erlebnis



DIE KLEINE



ES BRUMMT NICHT. RIECHT NICHT UND FÄHRT DOCH. WAS IST DAS?



EINE PFERDEKUTSCHE!



WIE BITTE? ICH SAGTE DOCH. RIECHT NICHT ...



JETZT HAB ICH'S: EIN ELEKTROMOBIL!

Impressum: MVV Life – Das Magazin von MVV Energie

Verantwortlich: Silvia Schumacher-Michalik **Redaktion:** Sabine Jawidowicz **Kontakt:** MVV Energie, Redaktion MVV Life, Luisenring 49, 68159 Mannheim, Telefon: 0621 290-3232, E-Mail: mvv-life@mvv.de, Internet: www.mvv-life.de **Layout und Litho:** Frank Trurnit & Partner Verlag **Druck:** pva, Landau

Fotos: Angela Venzke, MVV Energie, Sörli Binder, Christian Kleiner, Sandor Kacso_Fotolia, vege_Fotolia, bestprice-stock/Stephan Sieber, emmi_Fotolia, Marc Dietrich_Fotolia, Mist_Fotolia, Stephan Daub/SALT'n PEPPA



Zertifizierter Vertrieb



PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus
nachhaltig bewirtschafteten
Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

Welches **Wort** suchen wir?



Die Aufgabe Wer die beiden Bilder richtig benennt und den angegebenen Buchstaben streicht, erhält das gesuchte Lösungswort.

Zu schwierig? Dann haben wir noch einen kleinen Tipp parat: Horst Trautmann, den wir auf Seite 9 vorstellen, brutzelt damit Fisch, Fleisch und Gemüse.

Die Teilnahmebedingungen Die Teilnahme am Gewinnspiel ist einfach: entweder unter www.mvv-life.de oder per Postkarte. Benutzen Sie die Gewinnspiel-Postkarte im Innenteil, gleich neben den Coupons. Einfach ausfüllen, Briefmarke aufkleben (unfrankierte Postkarten können leider nicht an der Verlosung teilnehmen) und bis zum 31. Juli 2010 einsenden.*

Glückwunsch Die Gewinner unserer Denksportaufgabe aus der letzten Ausgabe von MVV Life sind Ursula Neher-Haberstroh und Elvira Remp aus Mannheim sowie Hanna Farsch aus Ladenburg. Die Lösung des Rätsels lautete: 4 und 9.

Der Gewinn

Grillen mit Freunden – das macht im Sommer einfach Spaß. Deshalb verlost MVV Life in dieser Ausgabe eine herrlich entspannte Schlemmerparty für zehn Personen. Wer gewinnt, darf sich auf ein Grillpaket der Extraklasse freuen, das der Mannheimer Metzgermeister Horst Trautmann exklusiv zusammenstellt. Von ausgesuchten Fleischspezialitäten bis hin zu den verschiedensten vegetarischen Schmankerln – für gesunde und schmackhafte Abwechslung auf dem heißen Rost wird gesorgt. Und natürlich darf auf einer lustigen Grillparty auch ein kühles Bier vom Fass nicht fehlen ... Viel Glück!



* Jeder Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass im Gewinnfall sein Name, Vorname und Wohnort in der nächsten Ausgabe von MVV Life veröffentlicht werden. Mitarbeiter von MVV Energie und ihre Angehörigen können nicht teilnehmen, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.